



Dr. Andreas Höpken
Fraktionsvorsitzender WGK
Wählergemeinschaft Kreis Rendsburg-Eckernförde

PRESSEMITTEILUNG

Der Bürgerentscheid ist gewonnen!

Zunächst einmal gratulieren wir der Bürgerinitiative zu diesem eindeutigen Ergebnis:
Gut Zweidrittel der Wähler haben mit JA gestimmt, der Auftrag ist klar!

- Dieser Bürgerentscheid ist historisch, da erstmalig in einem der größten Kreise Deutschlands diese Art der DIREKTEN DEMOKRATIE angewandt wurde.
- Jeder, der die DIREKTE DEMOKRATIE in Zweifel stellt, oder, wie zuletzt immer wieder geschehen, diese beschneiden will, sollte sich das Ergebnis im Kreis Rendsburg-Eckernförde genau ansehen.
- Wir fordern die schleswig-holsteinische Landesregierung und Ministerpräsident Daniel Günther auf, umgehend 50 Mio. €, welche für die Neuorganisation der IMLAND-Kliniken in Aussicht gestellt wurden, als Rettungsschirm freizugeben.
- Der Aufsichtsrat der IMLAND-Klinik, unter Mitwirkung der Mitglieder der „großen“ Kreistagsfraktionen, trägt eine Last an dem Gesamtdilemma. Hier kann sich kein Mitglied hinter seinem Ehrenamt verstecken. Wir erwarten, dass die Parteien ihre Konsequenzen daraus ziehen und dass es eine Neuordnung des Aufsichtsrates unter Mitwirkung ALLER Kreistagsfraktionen gibt.
- In enger Zusammenarbeit mit den Beauftragten der Bürgerinitiative muss nun schnell gehandelt werden.
- Der Kreis hat die Aufgabe, den Bürgerwillen umzusetzen – ohne WENN und ABER!

Dr. Andreas Höpken
Fraktionsvorsitzender WGK